

CDU fordert harte Regeln

Frankfurt – Die vom Verkehrsdezernenten Wolfgang Siefert (Grüne) angekündigten zwei neuen E-Scooter-Anbieter in Frankfurt sieht die CDU kritisch. „Mehr Anbieter, gleiches Chaos – so wird das nichts“, sagt der mobilitätspolitische Sprecher Frank Nagel. „Wir brauchen jetzt ein Ausschreibungsverfahren – stadtweit, mit harten Regeln: Stellplatzpflicht statt Wildparken, digitalem Abstellnachweis, Reaktionszeiten mit Vertragsstrafen, Nulltoleranz an Gehwegen oder ÖPNV-Wartehallen sowie klare Datenpflichten und Sanktionen“, fordert er.